

Rosengarten-Latemar 25.-29. August 2023

Bergwanderung des Schwäbischen Albvereins

Ortsgruppe Neuhausen/Fildern

Hütten:	ü.N.N.	Ü.nacht.g	Telefon Hütte	Telefon Mobil	Internet www.	Kommunik.
Schlernhaus	2.457	25./26.08.	+39 0471 / 612024		schlernhaus.it	e ok 9P HS
Vajolet-Hütte	2.243	26./27.08.	+39 0462 / 763292	+39 335 / 7073258	rifugiovajolet.com	a ok 9P HS
Paolinahütte	2.125	27./28.08.	+39 0471 / 612008	+39 347 / 9489641	paolina-huette.com	(belegt)
Hotel Villa Obretta	---	27./28.08.	+39 0462 / 090334	Strada de Toalac 37, Soraga di Fassa		b ok 9 P Zi
Latemarhütte	2.671	28./29.08.		+39 348 / 3645379	rifugitorredipisa.it	t ok 9P HS
			(a: angezahlt, b: booking.com, e: email, t: telefonisch, HS: Hütten schlafsack, Zi: Zimmer/Bett)			

Tourenbeschreibung

Freitag, 1. Tag

Abfahrt: 6:00 Uhr vom Rathaus nach Tiers-St. Zyprian/IT, ca. 432 km/ 4h40m.

Fahrstrecke: Neuhausen, A8, via Ulm A7, Füssen, Fernpaß, Rast in Nassereith, Brenner, Ausfahrt Eggental, Richtung Blumau, Breien, Tiers, kurz vor St. Zyprian auf Weißlahn, Parkplatz Parco naturale Sciliar-Catinaccio.

Wanderung: Vom Parkplatz (ca. 1.180 m) aus auf Wald- und Höhenwegen kontinuierlich bergauf zum Schlernhaus.

An-/Abstiege: 1.300 Hm 50 Hm

Gehzeit, -weg: 5 Stunden 6,5 km

Übernachtung: Schlernhaus, (Rif. Bolzano), 2.457 m ü. N.N.
info@schlernhaus.it (114 B, €40/50 HS/Bett ÜF SAV-Mitgl., €50/60 HS/Bett ÜF Nicht-M.)

Samstag, 2. Tag

Wanderung: 8 Uhr Abmarsch zur Vajolet-Hütte, 2.243 m. Zunächst auf Höhenwg zum Schlernplateau, weiter unterhalb Roterdspitze über Gugglochegg (2.375 m) zur Tierser Alplhütte (2.441 m), leicht bergauf Richtung Molignoneinstieg (2.611 m), dann durch den Kesselkogel (ca. 2.280 m) hindurch, wieder bergauf zur Graleitenpasshütte (ca. 2.600 m) und abschließend bergab zur Vajolet-Hütte.

An-/Abstiege: 790 Hm 1.010 Hm

Gehzeit, -weg: 7 Stunden 11,6 km

Übernachtung: Vajolet-Hütte (Rif. Vajolet), 2.243 m ü. N.N.
info@rifugiovajolet.com (130 B, €32/55 HS ÜF/HP Mitgl., €53/76 ÜF/HP Nicht-M.)

Sonntag, 3. Tag

Wanderung: 8 Uhr Abmarsch zur Karerpassstrasse. Zunächst bergauf zur Gartlhütte (2.601 m) und weiter unterhalb der Vajolettürme hoch zur Santnerpasshütte (2.741 m). Dann durch den Klettersteig Santnerpass und weiter abwärts zur Kölnerhütte (2.371 m). Von dort auf Bergweg zur Paolinahütte (2.125 m) und weiter bergab zur Karerpassstrasse.

An-/Abstiege: ca. 570 Hm 1.050 Hm

Gehzeit, -weg: 7 Stunden, 9,3 km

Alternativroute: ohne Klettersteig (Vajolethütte über das Tschager Joch zur Kölner Hütte, wo sich beide Gruppen treffen): Gehzeit: 4,5 Stunden, -weg 9,4 km, 480 HM hinauf, 940 HM herab.

Übernachtung: Hotel Villa Ombretta, Strada de Toalac 37, Soraga di Fassa (9 B, €60,50 ÜF Zi)

Montag, 4. Tag

Wanderung: 8 Uhr Abmarsch von der Karerpassstrasse zur Latemarhütte. Zunächst talwärts (1.750 m), dann ansteigend zur Südseite des Latemargebirges, unterhalb Signalkopf, Poppekanzel bergauf zum Col Cornon (2.757 m) und östl. Latemarspitze (2.801 m). Dann bergab unterhalb einer Reihe von Bergspitzen Diamantiditurm (2.842 m), Erzlanspitze (2.749 m), Eggentaler Horn (2.799 m) und Cima di Valsorda (2.752 m) zur Latemarhütte.

An-/Abstiege: ca. 1.130 Hm 240 Hm

Gehzeit: 6 Stunden, 9,7 km

Übernachtung: Latemarhütte (Rif. Torre di Pisa), 2.671 m ü. N.N.
rifugitorredipisa.it (36 B, €30+8/58 HS Ü+F/HP)

Dienstag, 5. Tag <https://oberholz.com/anreise/>

Wanderung: 8 Uhr Abmarsch zur letzten Etappe Berghof Oberholz (und Seilbahn bergab nach Obereggen). Zunächst ca. 1 km zurück auf Vortagesweg, dann links ab zur Gamstalscharte, um das Eggentaler Horn herum und dann abwärts zum Berghof Oberholz, mit Seilbahn bergab nach Obereggen, von dort mit ÖPNV zurück nach St. Zyprian.

An-/Abstiege: 80 Hm 630 Hm

Gehzeit: 2:15 Stunden, 3,9 km

Übernachtung: Berghof Oberholz, 2.096 m ü. N.N.
<https://oberholz.com/anreise/>

Seilbahn: Berghof Oberholz – Obereggen, €14,50

Busfahrt: Obereggen - St. Zyprian, ÖPNV: 10:06-12:19, 12:06-13:49, €8,50 p.P.

Rückfahrt: Von St. Zyprian via Tiers, Breien nach Blumau, dann Brenner, Innsbruck, Fernpass, Füssen, Ulm, Neuhausen; ca. 432 km/ 4h40m

Euer Wanderführer,

Bernhard Reckels